Pressemitteilung der Gemeinde Simmerath

19-2026
18.09.2026

Erfreuliche Ergebnisse der Radonmessungen in öffentlichen Gebäuden

Messungen in den drei Grundschulen in Lammersdorf, Simmerath und Steckenborn, in der Sekundarschule in Simmerath, in der Förderschule in Eicherscheid sowie im Rathaus haben durchweg erfreuliche Ergebnisse: In allen Gebäuden ist die gemessene Radonkonzentration unbedenklich.

Sie liegt durchweg im zweistelligen Bereich deutlich unter dem gesetzlichen Referenzwert von 300 Bq/m³. In allen Gebäuden wurde an mehreren Messstellen gemessen.

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW hat die Zentrale Radonstelle NRW beauftragt, umfangreiche Messungen zu Radon in Innenräumen in der Region durchzuführen. Untersucht wurden sowohl private als auch öffentliche Räume. Im August 2026 wurden die letzten Messungen in öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Simmerath abgeschlossen.

Die Ergebnisse der Messungen in freiwillig teilnehmenden Privathaushalten liefen bis Dezember 2025 und wurden bereits im Frühjahr veröffentlicht.